

„Wir sind Marktführer“

Musikschule Bad Pyrmont fährt von Erfolg zu Erfolg / Haushalt übersteigt Grenze von 450 000 Euro

Bad Pyrmont. Die Musikschule Bad Pyrmont fährt in ruhigem Fahrwasser von Erfolg zu Erfolg. Anlässlich der Mitgliederversammlung konnte Musikschuldirektor Arndt Jubal Mehring von einer sehr erfreulichen Entwicklung der von einem Verein getragenen Einrichtung berichten.

Mit aktuell in diesem Jahr bisher 744 Schülerinnen und Schülern sei das Endergebnis für 2013 noch nicht abzusehen, so Mehring. Dazu kämen über 300 Kindergartenkinder aus dem Musikalisierungskonzept in Bad Pyrmont und Aerzen, die Schulchöre in Baarsen und Aerzen, die Schulkinder aus Aerzen sowie Klinikschüler aus der Musiktherapie, das Chorangebot in der Pyrmonter DAK-Klinik, Seniorenchöre in den drei Dana-Einrichtungen und das offene Singen des Staatsbades Pyrmont.

Das ist ein riesiges Spektrum, das von derzeit 30 Dozentinnen und Dozenten in fast 400 Jahreswochenstunden geleistet wird. „Der Haushalt wird 2013 die Grenze von 450 000 Euro überschreiten,“ stellte Mehring in Aussicht. „Das entspricht einem guten mittelständischen Betrieb.“ Die Musikschule Bad Pyrmont sei mit ihren Teilnehmerzahlen die größte im Landkreis Hameln-Pyrmont und nach Zahlen eine der größten Schulen überhaupt. „Wir sind Marktführer für Musikausbildung und stehen für eine kompetente Vermittlung von Un-



Musikschuldirektor Arndt Jubal Mehring, Sieglinde Patzig-Bunzel, Ralf Gehring, Andrea Goll, Brigitte Nagel und Carsten Alnor.

terricht und für Konzertangebote“, betonte er.

Die finanzielle Ausstattung der Musikschule sieht Mehring dank der Zuwendungen der Stadt Bad Pyrmont, des Fleckens Aerzen und der Gemeinde Emmertal sehr positiv – zumal verschiedene Sponsoren wie die Stadtparkasse, der Rotary-Club, die Musikbad Pyrmont Kulturstiftung, Soroptmist International und viele Einzelspender eine nicht uner-

hebliche Unterstützung leisten. Der Anteil der öffentlichen Zuschüsse sei dadurch auf 18,6 Prozent gesenkt worden, im Landesdurchschnitt liege er bei 40,8 Prozent.

Mit derzeit 444 Mitgliedern gehört der Musikschulverein zu den größten kulturellen Vereinen Bad Pyrmonts. In der Kurana-Residenz fanden sich jetzt aber nur wenige Engagierte ein, um von ihrem Wahlrecht für die Vorstandswahlen Gebrauch

zu machen. Die gingen denn auch schnell und unkompliziert über die Bühne, der alte Vorstand sich bereit erklärt hatte, komplett wieder zu kandidieren. So wurde Carsten Alnor wieder zum Vorsitzenden gewählt und Brigitte Nagel zu seiner Stellvertreterin. Andrea Goll bleibt Beisitzerin und Ralf Gehring Schriftführer.

Für die Stadt Bad Pyrmont dankte die stellvertretende Bürgermeisterin Sieglinde Patzig-

Bunzel dem Verein für die mit Kindern, Kurgästen und auf dem integrativen Sektor geleistete Arbeit.

Die Bedeutung des frühkindlichen Musizierens über die Grenzen sozialer oder kultureller Herkunft hinaus dokumentiert ein kurzer Film über das Musikalisierungskonzept „Wir machen die Musik“ mit der Inklusionsgruppe des Kindergartens Reesenhof, der der Versammlung vorgeführt wurde. *av*